



Die VSG beim Jubiläumsturnier, Foto: Michael Schrödinger

## Acht Bogenschützen bei Jubiläumsturnier

### VSG Dingolfing nahm beim Eggenfeldener Bogenturnier teil

**Dingolfing.** Am Sonntag luden die Bogenschützen Eggenfelden zu ihrem 40-jährigem Vereinsbestehen zu einem Jubiläumsturnier ein.

Dies war für die VSG Dingolfing ein sehr guter Anlass, dort mit einer zahlreichen Mannschaft anzutreten. Insgesamt reisten acht Bogenschützen der VSG Dingolfing an. Nach ein paar einführenden Worten durch den Eggenfeldener Vorstand Michael Brunhuber, wurde eine Glücksfee für die Ziehung der zwei von vier 40 -Euro-Gewinne gesucht. Die Wahl fiel auf die jüngste Teilnehmerin der VSG Dingolfing, Valentina Schmid.

Nach den Informationen des Kampfleiters ging es an das Einschießen. Hier wurde bemerkt, dass die Sonne sehr tief steht und die Schützen damit Schwierigkeiten hatten. Kurzerhand wurden die Trennwände der Dreifachturnhalle etwas gesenkt und das Turnier konnte starten. In der Schüler Klasse C ging Valentina Schmid an den Start. Für sie war es ein ganz neues Gefühl, in einer so großen Menge an Schützen teilzunehmen. Trainer Michael Schrödinger hatte extra für die jungen Schützen je einen eigenen Betreuer mitgeschickt. Bei Valentina war ständig Erwin Bittner im Hintergrund für sie da. Zur Halbzeit konnte sie 169 Ringe auf ihr Konto bringen. Nach der Pause und weiteren 30 Pfeilen hieß es am Ende 356 Ringe und der zweite Platz in der Schülerklasse C. Auch in der Schülerklasse A war ein neues Gesicht auf einem großen Turnier dabei: Sophie Geisberger kämpfte hier um die Ringe. An ihrer Seite war Sofie Eder, um ihr Tipps und Tricks zu geben. Mit 149 Ringen in der ersten Runde, kamen im zweiten Durchgang weitere 181 Ringe dazu. Mit einem Gesamtergebnis von 330 Ringen belegte Sophie Geisberger am Ende Platz sieben. In der Klasse Jugend weiblich ging Hannah Joksch an den Start. Auch Hannah hatte ihren Betreuer Michael Schrödinger immer zur Seite. Mit den ersten 30 Pfeilen konnte sie 217 Ringe schießen und mit den zweiten 30 Pfeilen weitere 226 Ringe. Mit einer Gesamttringzahl von 443 Ringe konnte Hannah Joksch den fünften Platz belegen.

In der Herrenklasse gingen Riccardo Englhardt und Florian Jahn an den Start. Für Riccardo Englhardt schaute es bis zur Halbzeit sehr gut aus. Mit 274 Ringen lag er hier auf Platz zwei. Mit einer Ringzahl von 546 wurde es am Ende Platz drei.

Für Florian Jahn war es ebenfalls ein erfolgreiches Turnier. Mit 269 und 263 Ringen kam er in der Gesamtwertung auf den achten Platz. In der Masterklasse weiblich ging Simone Mirtes an den Start. Mit 275 und 278 Ringen belegte sie mit insgesamt 553 Ringen den zweiten Platz.

In der Masterklasse Herren war Stefan Atzberger und Andreas Link an der Schießlinie. Stefan Atzberger belegte mit 479 Ringen den 17. Platz. Für Andreas Link hieß es Platz 19 mit 477 Ringen. Die Ergebnisse für die Schützen Simone Mirtes und Riccardo Englhardt waren so gut, dass sie ihre World Archery-Nadeln beantragen konnten. Simone beantragte mit 553 Ringe die blaue Nadel und Riccardo die weiße Nadel.

In der Mannschaftswertung kam die VSG 1 mit den Schützen Riccardo Englhardt, Florian Jahn und Andreas Link mit 1 555 Ringen auf den sechsten Platz. Die Mannschaft VSG 2 mit den Schützen Simone Mirtes, Hannah Joksch und Stefan Atzberger mit 1 475 Ringen auf den 15. Platz. Trainer Michael Schrödinger war mit allen Leistungen (vor allem bei den jungen Schützen) an dem Tag sehr zufrieden.